

Nützliche Phrasen beim Schreiben von Referaten und Diplomarbeiten

Zusammengestellt unter Mitwirkung von Studentinnen und Studenten des IFG UWr

Aleksandra Baczyńska, Roland Bala, Kamil Chudy, Justyna Cioch, Marlena Cudyk, Paulina Dzierżenga, Krzysztof Gabrysiak, Edyta Glińska, Magdalena Graczyk, Magdalena Janczar, Anastasiia Liashuk, Ligia Łoboda, Magdalena Martynowska, Marta Olszewska, Izabela Paczkowska, Aleksander Piechuta, Agnieszka Polańska, Izabela Rudnicka, Sonia Śpiewak, Paulina Toboła, Klaudia Trólka, Aleksandra Wasilewska, Luiza Wiklik, Kamil Wójcik, Magdalena Wójtowicz,

(Seminararbeit im Rahmen des Fachs *Akademisches Schreiben*)

Legende:

x gilt für Personen,

y gilt für Nicht-Personen (hier etwa *Bücher, Artikel, Beiträge, Untersuchungen, Tatsachen, Theorien, Methoden* etc., meist (=nicht immer!) so verwendet, als handele es sich um Personen),

z gilt für (Untersuchungs-)Bereiche, evtl. Einzelerkenntnisse, vgl.

x ist anderer Ansicht: *Die Autorin ist anderer Ansicht als die meisten Forscher im 19. Jahrhundert.*

y widerspricht einer Ansicht: *Die neueste Datenerhebung widerspricht einer verbreiteten Ansicht, das*

Defizite bestehen in z: *Zahlreiche Defizite bestehen in der gegenwärtigen Interpretation der Phraseologie.*

Nützliche Phrasen (Auswahl):

- | | |
|---|---|
| 1. x ist anderer/gleicher/ähnlicher Ansicht | 12. x bringt Argumente vor |
| 2. x äußert eine Ansicht | 13. x/y widerlegt Argumente |
| 3. x legt eine Ansicht dar | 14. x/y widerspricht Argumenten |
| 4. x teilt eine Ansicht | 15. x folgt einer Argumentation |
| 5. x unterstützt eine Ansicht | 16. gegen x/y/z werden Einwände/Argumente erhoben |
| 6. x vertritt eine Ansicht | 17. x ist anderer/gleicher/ähnlicher Auffassung |
| 7. x/y widerspricht einer Ansicht | 18. x ist der Auffassung, dass |
| 8. x führt Argumente an | 19. x teilt eine Auffassung |
| 9. x tauscht Argumente aus | 20. x/y unterstützt eine Auffassung |
| 10. x/y liefert Argumente | 21. x vertritt eine Auffassung |
| 11. x/y nennt Argumente | |

22. x/y widerspricht einer Auffassung
23. z ist ausschlaggebend
24. y/z gewinnt an Bedeutung
25. y/z verliert an Bedeutung
26. y/z ist von großer/geringer/herausragender/zentraler Bedeutung
27. $y_{(dat)}$ kommt Bedeutung zu
28. x/y schafft Bedingungen
29. x findet Bedingungen vor
30. x/y liefert eine Begründung
31. z ist wichtiger/integraler Bestandteil
32. x/y stellt einen integralen Bestandteil dar
33. y kommt in Betracht
34. x zieht y/z in Betracht
35. x wertet Daten aus
36. x/y erfasst Daten
37. x erhebt Daten
38. x ermittelt Daten
39. x gewinnt Daten
40. x vergleicht Daten
41. y/z weist Defizite auf
42. x beklagt Defizite
43. Defizite bestehen in z
44. x erkennt Defizite
45. x/y reduziert Defizite
46. y/z ist defizitär
47. x/y stellt ein Desiderat dar
48. y/z ist ein Desiderat
49. x/y nimmt eine Differenzierung vor
50. x/y betrachtet z differenziert
51. x sieht z differenziert
52. y/z gewinnt an Einfluss
53. y/z verliert an Einfluss
54. x/y hat Einfluss
55. x/y begründet eine Entscheidung
56. x findet zu einer Entscheidung
57. x kommt zu einer Entscheidung
58. x trifft eine Entscheidung
59. x beobachtet eine Entwicklung
60. x/y fördert eine Entwicklung
61. x/y gegensteuert einer Entwicklung
62. x/y hat Erfolg
63. y verspricht Erfolg
64. y ist Erfolg versprechend
65. x/y ist erfolgreich
66. x leitet ein Ergebnis ab
67. x/y stellt ein Ergebnis dar
68. x erzielt ein Ergebnis
69. x liefert ein Ergebnis
70. x sichert ein Ergebnis
71. x leitet eine Erkenntnis ab
72. x/y fördert eine Erkenntnis
73. eine Erkenntnis setzt sich durch
74. x/y bietet eine Erklärung
75. x/y liefert eine Erklärung
76. x findet eine Erklärung
77. x zieht z in Erwägung
78. y/z gilt als erwiesen
79. x beobachtet Fortschritte
80. x erkennt Fortschritte
81. x erzielt Fortschritte
82. x/y wirft eine Frage auf
83. x beantwortet eine Frage
84. x/y klärt eine Frage
85. x/y geht einer Frage nach
86. x stellt eine Frage
87. es stellt sich eine Frage. ob
88. x stellt y/z in Frage
89. z ist der Grund für y
90. x führt Gründe an
91. x legt Gründe dar
92. x nennt Gründe
93. x erkennt Handlungsbedarf
94. x sieht Handlungsbedarf
95. x/y^1 gibt einen Hinweis auf y^2/z
96. x/y^1 liefert einen Hinweis auf y^2/z
97. x geht einem Hinweis nach
98. x verfolgt einen Hinweis
99. x sichert eine Hypothese ab
100. x stellt eine Hypothese auf
101. x/y bestätigt eine Hypothese
102. x formuliert eine Hypothese
103. x verwirft eine Hypothese

104. x/y widerlegt eine Hypothese
105. x äußert Kritik
106. x übt Kritik an_(dat)
107. x/y bietet eine Lösung
108. x/y zeigt eine Lösung auf
109. x skizziert eine Lösung
110. x stellt eine Lösung dar
111. x/y führt eine Lösung herbei
112. x/y verhindert eine Lösung
113. x/y zeigt einen Lösungsweg auf
114. x skizziert einen Lösungsweg
115. x wendet Maßnahmen an
116. x/y erfordert Maßnahmen
117. x ergreift Maßnahmen
118. x erprobt Maßnahmen
119. x greift Maßnahmen
120. x ist anderer/gleicher/ähnlicher Meinung
121. x ist der Meinung, dass
122. x äußert eine Meinung
123. x teilt eine Meinung
124. x vertritt eine Meinung
125. x wendet eine Methode an
126. x entwickelt eine Methode
127. x entwickelt eine Methode weiter
128. x erprobt eine Methode
129. x verfeinert eine Methode
130. x/y räumt Missverständnisse aus
131. x drückt sich (un)missverständlich aus
132. y/z ist (un)missverständlich
133. x/y weist Nachteile auf
134. Nachteile bestehen in z
135. y ist von Nachteil
136. y^1/z^1 wirkt sich nachteilig auf y^2/z^2 aus
137. x/y erbringt einen Nachweis
138. x/y liefert einen Nachweis
139. x führt einen Nachweis
140. y/z führt zu einer Neubewertung
141. y/z veranlasst zu einer Neubewertung
142. x legt eine Position dar
143. x stellt eine Position dar
144. x erläutert (s)eine Position
145. x teilt eine Position
146. x vertritt eine Position
147. x schließt sich einer Position an
148. x/y widerspricht einer Position
149. x/y wirft ein Problem auf
150. x zeigt ein Problem auf
151. y/z bereitet ein Problem
152. ein Problem besteht in z
153. x/y stellt ein Problem dar
154. x löst ein Problem
155. x/y sieht ein Problem in z
156. x/y legt einen Schluss nahe
157. y/z lässt einen Schluss zu
158. x zieht einen Schluss aus y
159. y bildet einen Schwerpunkt
160. x/y legt den Schwerpunkt auf y
161. x setzt einen Schwerpunkt
162. y/z ist ein Schwerpunkt
163. y/z bereitet Schwierigkeiten
164. Schwierigkeiten bestehen in z
165. x sieht Schwierigkeiten
166. x/y überwindet Schwierigkeiten
167. x legt einen Standpunkt dar
168. x erläutert einen Standpunkt
169. x teilt einen Standpunkt
170. x vertritt einen Standpunkt
171. y besitzt einen hohen/geringen Stellenwert
172. y hat einen hohen/geringen Stellenwert
173. x stellt eine These auf
174. x/y bestätigt eine These
175. x formuliert eine These
176. x vertritt eine These
177. x/y widerlegt eine These
178. es wird von der These ausgegangen, dass
179. y/z ist Ursache für z
180. y/z kommt als Ursache in Frage
181. x nennt y/z als Ursache
182. x führt y/z als Ursache an
183. x führt y/z ursächlich an

184. x nennt y/z ursächlich
185. x zeigt eine Verbindung auf
186. x/y stellt eine Verbindung her
187. y^1/z^1 steht mit y^2/z^2 in Verbindung
188. x grenzt y voneinander ab
189. y bietet Vorteile
190. y stellt einen Vorteil dar
191. y ist von Vorteil
192. x/y erwägt Vor- und Nachteile ab
193. x/y stellt Vor- und Nachteile gegenüber
194. x strebt ein Ziel an
195. x hat y zum Ziel
196. x erreicht ein Ziel
197. x zeigt einen Zusammenhang auf
198. x/y stelle einen Zusammenhang her
199. ein Zusammenhang besteht zwischen y^1/z^1 und y^2/z^2
200. x erkennt einen Zusammenhang zwischen y^1/z^1 und y^2/z^2
201. x sieht einen Zusammenhang zwischen y^1/z^1 und y^2/z^2
202. im Zusammenhang (damit)
203. in dieser Arbeit/Untersuchung wird y/z dargestellt
204. die Arbeit/Untersuchung befasst sich mit y/z
205. die Arbeit/Untersuchung thematisiert z
206. die Arbeit/Untersuchung widmet sich
207. Gegenstand der Arbeit/Untersuchung ist
208. Thema dieser Arbeit/Untersuchung ist
209. es geht in dieser Arbeit/Untersuchung um
210. z ist das Thema der vorliegenden Arbeit/Untersuchung
211. das Anliegen dieser Arbeit/Untersuchung ist
212. mit/in dieser Arbeit/Untersuchung soll
213. die Arbeit/Untersuchung hat das Anliegen
214. die Arbeit/Untersuchung verfolgt das Ziel
215. die Arbeit/Untersuchung hat zum Ziel
216. im Rahmen dieser Arbeit/Untersuchung soll
217. Ziel der Arbeit/Untersuchung ist
218. Zielsetzung der Arbeit/Untersuchung ist
219. x setzt Akzente/Schwerpunkte
220. y/z ist von besonderer Bedeutung
221. große/besondere Bedeutung kommt $y/z_{(dat)}$ zu
222. x/y legt besonderes Wert/Gewicht auf y
223. y/z ist von besonderem Interesse
224. x konzentriert sich auf y/z
225. y/z steht im Mittelpunkt
226. y/z steht im Zentrum
227. y/z steht im Vordergrund
228. x stellt y/z in den Vordergrund
229. x fasst z^1 als z^2
230. x bestimmt z^1 als z^2
231. x bezeichnet z^1 als z^2
232. x definiert z^1 als z^2
233. zu z gehört
234. y zählt z^1 zu z^2
235. bei y/z handelt sich um
236. x versteht unter z^1 z^2
237. x nimmt y/z in den Blick
238. $z^1_{(dat)}$ liegt ein(e) z^2 zugrunde
239. x stellt z in Rechnung
240. x bringt y/z^1 in die Diskussion über z^2 ein
241. x/y orientiert sich an_(akk) z
242. x/y verdeutlicht z
243. zur Entwicklung von z trägt x/y bei
244. z bildet einen (weiteren) Schwerpunkt
245. x/y diskutiert z
246. y^1/z^1 bedeutet für y^2/z^2 eine wertvolle Ressource
247. x/y bringt z^1 mit z^2 in Zusammenhang

248. x kritisiert y/z^1 an_(dat) z^2
249. x identifiziert z^1 als z^2
250. x überträgt z^1 auf z^2
251. x nimmt z^1 als z^2 -wahr
252. y zählt als Nomen/Adjektiv
253. y gilt als Nomen/Adjektiv
254. x hält z^1 für z^2
255. x verwechselt z^1 mit z^2
256. x erkennt z^1 als z^2
257. x sieht z^1 als z^2 -an
258. x missversteht y als z
259. y bezieht sich auf z
260. x schränkt z (*Thema, Begriff*) ein
261. x verbreitet z (*Thema, Begriff*)
262. x greift z auf
263. x prägt z
264. x vergleicht z^1 mit z^2
265. x/y formuliert z neu
266. x/y hebt z hervor,
267. x lehnt y/z ab
268. x stellt z auf (*Gegen-, These, Behauptung*)
269. x erkennt z^1 an z^2
270. y spielt z (*Rolle*)
271. y erfüllt z (*Funktion*)
272. x überprüft y/z
273. x widerlegt y
274. z^1 lässt sich aus z^2 schließen
275. x formuliert y um
276. x klärt z
277. x/y verdeutlicht z
278. in Kapitel (Nummer) steht, dass
279. als Beispiel für y lässt sich z anführen
280. ein Beispiel dafür ist z
281. zusammenfassend lässt sich sagen, dass
282. y^1/z^1 spricht für/gegen y^2/z^2
283. im Fokus des Textes steht y/z
284. im Mittelpunkt des Textes steht y/z
285. x führt den Nachweis, dass
286. x setzt sich mit y auseinander
287. x kommt zu dem Schluss
288. der Schwerpunkt der Analyse/Arbeit/Untersuchung liegt auf y/z
289. Grundlage für z^1 bildet/-n z^2
290. y^1/z^1 schafft eine Grundlage für y^2/z^2
291. im Folgenden wird angenommen, dass
292. wie bereits gesagt/angedeutet/festgestellt, (jetzt ein finites Verb)
293. Abschließend/ergänzend/zusammenfassend muss gesagt werden, dass
294. Zur Illustration mögen folgende Beispiele dienen
295. x bemängelt in seiner/ihrer Beschreibung, dass
296. aus y/z^1 (=daraus) resultiert z^2 /, dass
297. der Vergleich lässt einige Erkenntnisse formulieren
298. In der Fachliteratur unterscheidet man/wird unterstrichen, dass
299. gerechtfertigt wird die These/Annahme, das
300. es besteht kein Zweifel daran, dass
301. z^1 ist z^2 zu entnehmen
302. was die Angaben betrifft, (so)
303. z ist darauf zurückzuführen, dass
304. z^1 lässt sich auf y/z^2 zurückführen
305. das Schema/das Diagramm/die Tabelle zeigt, dass
306. aus dem Schema/dem Diagramm/der Tabelle ergibt sich, dass
307. z^1 ergibt sich aus z^2
308. in Anlehnung an_(akk) z/y
309. z wird postuliert
310. in y sind z anzutreffen
311. x/y stützt sich auf die These, dass ...
312. z^1 ist mit z^2 gleichzustellen
313. z kommt zum Vorschein
314. z wird zu y gerechnet
315. z ist für y grundlegend
316. y impliziert z
317. x geht an_(akk) heran
318. x beschäftigt sich mit z
319. z wird problematisiert
320. im Hinblick auf z

321. die Auflistung lässt z erkennen
322. gemäß x/z wird z^1 als z^2 definiert
323. x kommt zu dem Ergebnis
324. unter z ist zu verstehen
325. x/y geht in eine andere/ähnliche Richtung
326. x/y legt den Fokus auf z
327. es gilt zu klären, ob
328. z verdient (bei x) besondere Aufmerksamkeit
329. x/y macht den Unterschied zwischen z^1 und z^2 klar
330. x bringt z auf den Punkt
331. x/y umreißt z
332. x/y behandelt z
333. x/y unternimmt den Versuch
334. z bildet den Ausgangspunkt für x/y
335. der Ausgangspunkt für x/y ist z
336. x/y differenziert z^1 nach z^2
337. aus y/z^1 lässt sich z^2 ableiten
338. x/y bedient sich der Methode
339. x/y geht von der Hypothese aus, dass ...
340. x^1/y^1 beruft sich auf x^2/y^2
341. x/y beschränkt sich auf z
342. x/y prüft die Hypothese
343. abschließend bleibt festzustellen
344. x führt aus, dass
345. x begründet z damit, dass
346. x zieht aus z das Fazit, dass
347. aus y/z ist ersichtlich, dass